

# Mobilität und Bologna aus Studierendensicht



Marie Fleischhacker

Juliane Soyka

# Inhalt

- Merkmale von Mobilität
- Mobilität und Bologna
- Problemfelder
- Mögliche Lösungsstrategien
- Diskussion

# Arten von Mobilität

- **Studierendenmobilität**
- Lehrendenmobilität
- Personalmobilität

# Studierendenmobilität

## horizontale Mobilität

begrenzter Zeitraum im Zuge eines Studiums  
(z.B.: Praktika, Auslandsemester,...)

## Vertikale Mobilität

gesamtes Studium im Ausland

## Free mover

Auslandsstudium abseits von  
Austauschprogrammen

# Mobilität, wieso...?

- Qualität von Lehre und Forschung
- Erweiterung des persönlichen Horizonts
- Kennenlernen eines anderen kulturellen Hintergrunds
- Toleranz & Verständnis für fremde Kulturen
- Ausbau bzw. Aufbau von Sprachkompetenzen
- Bildung von Netzwerke
- Etablierung eines Europäischen Hochschulraums

# Mobilität und Bologna

- Vergleichbarkeit von Studienabschlüssen
- Anrechenbarkeit von **gleichwertigen** Studienleistungen
- Sicherung der Qualität von Lehre und Forschung
- Social dimension – Abbildung der Bevölkerungsdiversität, unabhängig von sozialen, ökonomischen,... Faktoren

# „Bologna“ - Instrumente

Three cycle model

ECTS credits

Learning Outcomes

ECTS key documents:

- Learning Agreement
- Transcript of Records
- Diploma Supplement

# Probleme bei Mobilität (1)

- fehlende Information über Austauschprogramme und Mobilitätsmöglichkeiten
- mobilitätshemmende Studienstruktur
- Mangel an Mobilitätsplätzen in gewissen Studien
- Vorbereitung auf Auslandserfahrung:
  - Betreuung von Studierenden
  - mangelhafte Vernetzung zwischen Heimat-/Gastinstitution
  - mangelhafte interkulturelle, sprachliche und inhaltliche Vorbereitung
  - Informationen zum Wohnen, Studieren und Leben vor Ort

# Probleme bei Mobilität (2)

- Frage der Finanzierbarkeit  
(Ausfinanzierung!, Auszahlung vor dem  
Auslandsaufenthalt – Sicherheit!)
- Handlungsableitungen aus Evaluierung von  
Mobilitätserfahrungen
- Auswahl an LVs (Englisch und  
Landessprache)
- LVs als Beschäftigungstherapien

# Probleme bei Mobilität (3)

- Ausstellung und Einhaltung des Learning Agreement
- Anrechenbarkeit von Studienleistungen  
(Zeitverlust!)
- Ungleichheit zw. EWR- und Nicht EU-BürgerInnen (Arbeitsbewilligung, Visa,...)
- fehlendes bzw. mangelhaftes Datenmaterial

# Mögliche Lösungsstrategien(1)

- ausreichend finanzielle Mittel für Hochschulen
- ausgebaute Informationsbereitstellung
- an Mobilitätsanforderungen angepasste

Studienarchitektur

- Ausbau der finanziellen Förderungen für StudentInnen

- Regelmäßige Evaluierung mit **Folgen**

- Anrechnungsstandards + Flexibilität →

„Gleichwertigkeit statt Gleichheit“

# Mögliche Lösungsstrategien(2)

- Ausbau des Sprachkursangebots
- Angebot interkultureller Trainings
- Europäischen Mobilitätstopf
- spezielle Unterstützung für free movers
- Förderung von Lehrenden-/Personalmobilität
- Ausbau des Datenmaterials
- Informationen in mehreren Sprachen
- Information über soziale Unterstützung
  - Schaffung von „Auslandszentren“

# Diskussionsfragen

- Mit welchen Mobilitätshemmnissen sind Sie in Ihrer eigenen Institution konfrontiert?
- Gibt es spezielle Mobilitätsförderungsprojekte in Ihren eigenen Institutionen?
- Halten Sie das in Leuven festgehaltene Ziel von 20% Studierendenmobilität in 2020 für realistisch?

# Kontakt

Juliane Soyka

Referat für Bildungspolitik,

Bologna Expertin

[juliane.soyka@oeh.ac.at](mailto:juliane.soyka@oeh.ac.at)

[www.oeh.ac.at](http://www.oeh.ac.at)



Marie Fleischhacker

Referat für Internationales

[marie-therese.fleischhacker@oeh.ac.at](mailto:marie-therese.fleischhacker@oeh.ac.at)